

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 77 (1951)
Heft: 9

Artikel: Aus der Kaserne Bern von anno dazumal
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-490149>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

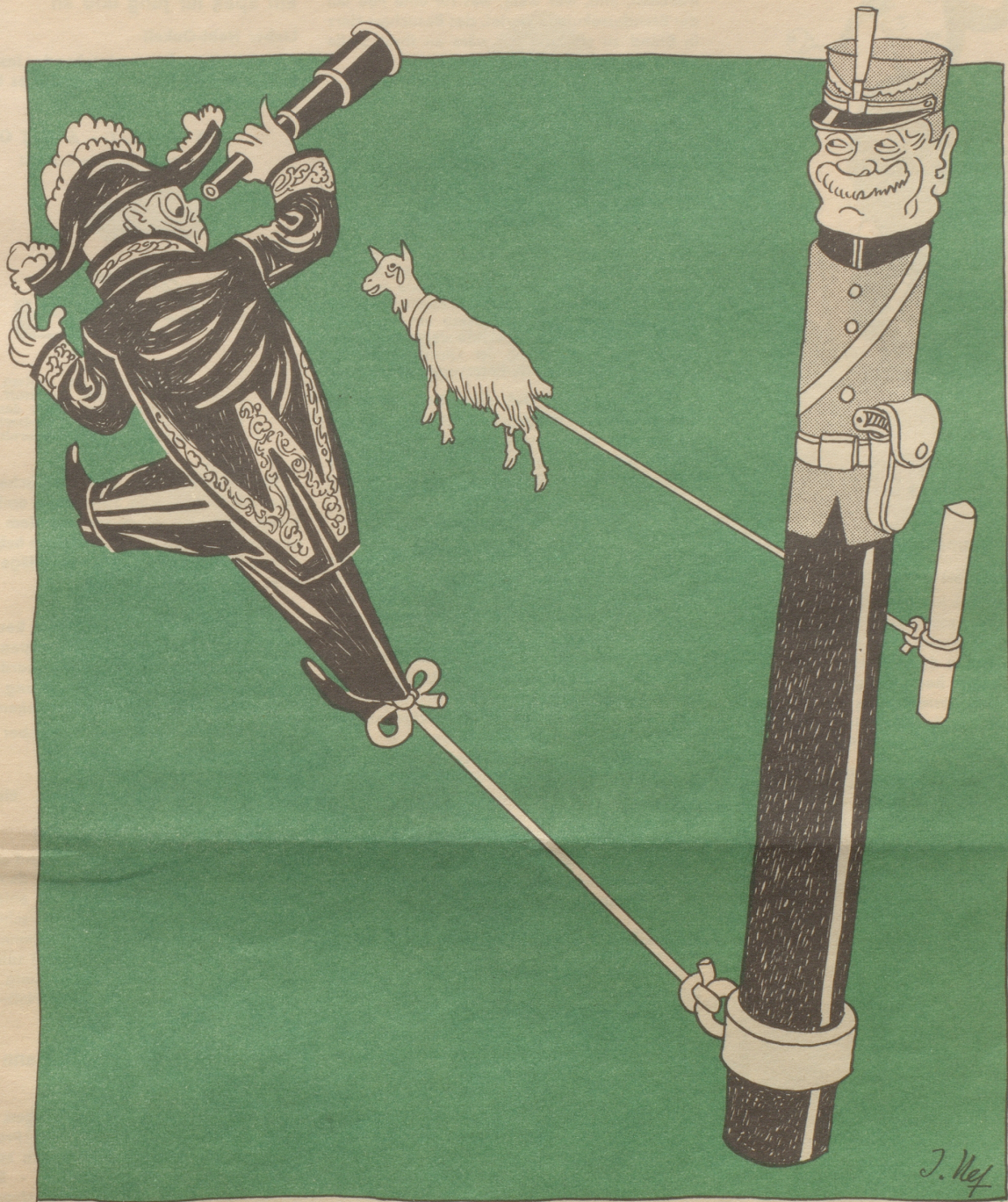
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 15.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Nachdem östliche Staaten die Bewegungsfreiheit westlicher Diplomaten beschränkten, haben westliche Regierungen für die Vertreter der Ostländer analoge Einschränkungen verfügt.

Grad wiemes bi üs mit de Geißli macht!

**Aus der Kaserne Bern
von anno dazumal**

Hauptmann St., ein beliebter Instruktionsoffizier, betritt morgens 6 Uhr die Kantine. «Marie, Marie!» ruft er von der Türe zum Buffet hinüber, «schnäll es

**Beliebter Treffpunkt
in Zürich:
Braustube Hürlimann**
am Bahnhofplatz

Goniagg mit Wasser.» Die Marie rennt herbei mit dem gewünschten. Der Hauptmann stürzt es hinunter und sagt zu der Marie: «Wemma sones Goniagg trunke het, ischme ganz en andere Ma, gääät jetz däm andere Ma o no schnäll eis.»

RB